

NRW-Pokal: SFK deklassiert Köln

Schachfreunde Katernberg setzen sich souverän durch

Der amtierende NRW-Pokalmeister Katernberg setzte sich auch in den Auftaktspielen des diesjährigen Wettbewerbs souverän durch. In der 1. Runde gelang gegen den Verbandsligisten Eschweiler ein 3:1 Sieg: Bosko Tomic und Timo Küppers kamen schon aus der Eröffnung heraus in

Vorteil und siegten sicher, Dr. Thomas Wessendorf behielt in der Zeitnotphase die bessere Übersicht. Nur Lukas Schimnatkowski verpasste bei knapper Zeit die richtige Fortsetzung und geriet danach auf die Verliererstraße.

In der 2. Runde war der Ligakonkurrent Lasker Köln

vermeintlich der stärkere Gegner, doch auch hier sorgte Bosko Tomic mit einem Sieg aus angenehmer Stellung heraus für die 1:0 Führung. Martin Villwock wies ein Figurenopfer seines Gegners als nicht stichhaltig zurück, Sebastian Siebrecht machte ebenfalls sicher den Punkt, nachdem

er ein Remisangebot seines Gegners abgelehnt hatte. Dr. Thomas Wessendorf führte seine Partie bereits im 5. Zug in unklare Gewässer und meisterte die entstehenden Komplikationen besser - am Ende stand ein in der Höhe überraschender 4:0 Erfolg.

Die Schachfreunde Wer-

den traten nicht in Bestbesetzung mit nur einem Spieler aus der 1. Mannschaft an und schieden bereits in der 1. Runde gegen den SK Dülmen aus. Stefan Hütte, Stephan Blank und Josef Rother spielten Remis, der Nachwuchsspieler Jan Eggebrecht kassierte die am Ende entscheidende Niederlage.